

Fortbildungsprogramm der IIK

- Fortbildung für ehrenamtliche Lehrer_innen im Bereich Deutsch als Fremdsprache
Am 04.11.2017 von 10 bis 17 Uhr in den Räumen der IIK
- Fortbildung zum Umgang mit traumatisierten Geflüchteten,
Am 25.11.2017 von 10 bis 17 Uhr in den Räumen der IIK

Die Teilnahme ist kostenlos

Verbindliche Anmeldung per Mail bis zum 31.10.2017

Zur Bettfedernfabrik 1 30451 Hannover

Telefon: 0511 440484 info@iik-hannover.de

www.iik-hannover.de

Fortbildung für ehrenamtliche Lehrer_innen im Bereich Deutsch als Fremdsprache

Dieser Workshop richtet sich an ehrenamtliche Deutschkursunterstützer_innen, die mehr Sicherheit in ihrer Unterrichtsplanung sowie -durchführung bekommen möchten. Insbesondere wird auf folgende Themen eingegangen:

- Unterrichtsplanung
- Erstellung von Lehrzielen
- Vermittlung von abwechslungsreichen und effektiven Lehrmethoden
- Zielgruppenorientierte Unterrichtsgestaltung

Außerdem haben Sie in diesem Workshop die Möglichkeit, Probleme aus dem Unterrichtsgeschehen zu thematisieren und Ihre Erfahrungen mit Kolleginnen und Kollegen auszutauschen.

Referentin: Christina Ahrberg

Leiterin des Language Centers der Hochschule Hannover

Fortbildung zum Umgang mit traumatisierten Geflüchteten

Das Seminar richtet sich an Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit, die in ihrer Tätigkeit möglicherweise mit den Folgen der oft traumatisierenden Erlebnisse der Geflüchteten konfrontiert werden. In dieser Fortbildung soll daher auf folgende Themen eingegangen werden:

- Definition des Begriffs „Trauma“
- Grenzen und Handlungsmöglichkeiten in der Arbeit mit traumatisierten Menschen, auch anhand von eigenen Fallbeispielen
- Selbstfürsorge und Psychohygiene

Referentin: Angelika Batzakidis

Therapeutin für Traumalogie & Traumatherapie; analytische
Kunsttherapeutin; EMDR Therapeutin



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und
Integration

Wir sind's! 
Die Einwanderungsgesellschaft gestalten